
Abs. Fraktion Unabhängige Bürger | Am Packhof 2-6 | 19053 Schwerin

Landeshauptstadt Schwerin
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Rico Badenschier
- im Hause -

Schwerin, 29. Juni 2020

Versorgungssicherheit mit Postdienstleistungen in der Landeshauptstadt

Sehr geehrter Herr Dr. Badenschier,

meine Fraktion erreichen Beschwerden über die Versorgung mit Postdienstleistungen in der Landeshauptstadt. Seit November 2018 ist die Post-Filiale am Berliner Platz dauerhaft geschlossen. Am Dreescher Markt gab es in 2020 eine lange Schließung. In der Altstadt gibt es nach Schließung der Hauptpost (lediglich) eine Postbankfiliale (nahe Marienplatz), bei der in aller Regel während der Öffnung stets sehr lange Warteschlangen für Postdienstleistungen zu beobachten sind. Postbankdienstleistungen sind hingegen wenig nachgefragt. Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Strategie verfolgt die Deutsche Post, um die Versorgung in Schwerin mit Postdienstleistungen sicherzustellen?
2. Wie ist die derzeitige Angebotsstruktur für 96.000 Einwohner einer Landeshauptstadt grundsätzlich zu bewerten?
3. Wie ist die Schwerpunktsetzung, lediglich eine Postbank-Filiale am Marienplatz zu errichten, sachlich zu begründen?
4. Wie viele
 - a. Postfilialen
 - b. Postshops, in denen Postdienstleistungen angeboten werden,
 - c. Packstation

sind in Schwerin vorhanden und wie viele / welche davon werden durch die Deutsche Post AG, die Postbank oder andere Dienstleister betrieben? Bitte nach Stadtteilen und

den vorgenannten Betreibern aufschlüsseln (ggf. auch als Visualisierung auf einer Karte sichtbar machen).

5. An welchen Standorten wurden in den letzten 5 Jahren Postfilialen geschlossen bzw. geöffnet? Hatten bzw. haben diese Standorte auch eine Postbank inkludiert?

6. Wo bestehen aus Sicht der Verwaltung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt territorial gesehen Defizite?

7. Wie kommuniziert die Stadtverwaltung mit der Deutschen Post AG? Gibt es regelmäßige gemeinsame Bedarfsprüfungen?

8. Werden der Landeshauptstadt gegenüber geplante Schließungen von Postfilialen rechtzeitig angezeigt? Wenn ja, finden vor einer etwaigen Schließung im Rahmen einer Bedarfsprüfung Gespräche statt? Wenn nein, warum nicht?

9. Sind Packstation tatsächlich eine Alternative angesichts einer älter werdenden Bevölkerung?

10. Plant die Deutsche Post die Eröffnung eigener neuer Filialen? Wenn ja, wo?

Mit freundlichen Grüßen



Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender



Fraktion Unabhängige Bürger
Herrn Silvio Horn

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 6.028, Aufzug C
Telefon: 0385 545-1011
Fax: 0385 545-1019
E-Mail: mhelms@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen
29.06.2020

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Herr Helms

Datum
29.07.2020

Ihre Anfrage vom 29.06.2020 zum Thema „Versorgungssicherheit mit Postdienstleistungen in der Landeshauptstadt“

Sehr geehrter Herr Horn,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 29. Juni 2020. Bei der Deutschen Post AG handelt es sich um ein privates Logistik- und Postunternehmen. Die Verwaltung der Landeshauptstadt Schwerin befindet sich im regelmäßigen Austausch und Kontakt mit der Deutschen Post. Zu Ihren Fragen habe ich eine Stellungnahme von der Deutschen Post eingeholt und beantworte diese mit der Stellungnahme zusammenhängend wie folgt:

- 1. Welche Strategie verfolgt die Deutsche Post, um die Versorgung in Schwerin mit Postdienstleistungen sicherzustellen?**
- 2. Wie ist die derzeitige Angebotsstruktur für 96.000 Einwohner einer Landeshauptstadt grundsätzlich zu bewerten?**
- 3. Wie ist die Schwerpunktsetzung, lediglich eine Postbank-Filiale am Marienplatz zu errichten, sachlich zu begründen?**
- 4. Wie viele**
 - a. Postfilialen**
 - b. Postshops, in denen Postdienstleistungen angeboten werden,**
 - c. Packstation**

sind in Schwerin vorhanden und wie viele / welche davon werden durch die Deutsche Post AG, die Postbank oder andere Dienstleister betrieben? Bitte nach Stadtteilen und den vorgenannten Betreibern aufschlüsseln (ggf. auch als Visualisierung auf einer Karte sichtbar machen).

- 5. An welchen Standorten wurden in den letzten 5 Jahren Postfilialen geschlossen bzw. geöffnet? Hatten bzw. haben diese Standorte auch eine Postbank inkludiert?**

- 6. Wo bestehen aus Sicht der Verwaltung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt territorial gesehen Defizite?**
 - 7. Wie kommuniziert die Stadtverwaltung mit der Deutschen Post AG? Gibt es regelmäßige gemeinsame Bedarfsprüfungen?**
 - 8. Werden der Landeshauptstadt gegenüber geplante Schließungen von Postfilialen rechtzeitig angezeigt? Wenn ja, finden vor einer etwaigen Schließung im Rahmen einer Bedarfsprüfung Gespräche statt? Wenn nein, warum nicht?**
 - 9. Sind Packstation tatsächlich eine Alternative angesichts einer älter werdenden Bevölkerung?**
 - 10. Plant die Deutsche Post die Eröffnung eigener neuer Filialen? Wenn ja, wo?**
-

Stellungnahme der Deutschen Post AG vom 28. Juli 2020:

Die von uns angebotene Postversorgung in Schwerin basiert auf einem ausgeprägten Netz von stationären Geschäftsstellen, welches in Partnerschaft mit dem lokalen Einzelhandel geführt und betrieben wird. Wir betrachten uns als ein fester Bestandteil eines attraktiven Serviceangebotes in Ihrer Stadt Schwerin.

Kundinnen und Kunden können derzeit an 24 Geschäftsstellen (12 Filialen; 12 DHL-Paketshops) zumeist während der gewohnten Öffnungszeiten des jeweiligen Einzelhändlers die Postdienstleistungen und optional an einzelnen Standorten auch Postbankleistungen in Anspruch nehmen. In allen Geschäftsstellen steht jeweils Bedienpersonal persönlich zur Verfügung und das unabhängig von deren Größe, vom DHL-Paketshop bis hin zur Postfiliale.

DHL-Packstationen der Deutschen Post AG ergänzen das bereits umfangreiche Serviceangebot der DHL-Paketshops und der Postfilialen an Einzelhandelsstandorten. Die DHL-Packstationen sind als bequemes und flexibles Angebot rund um die Uhr verfügbar. Sie können zum Empfang als auch zum Versand von Paketen über DHL genutzt werden. Derzeit verfügen wir bereits über fünf dieser Serviceautomaten über die Stadt Schwerin verteilt.

Viele unserer Geschäftsstellen befinden sich an attraktiven Einzelhandelsstandorten, an denen Kundinnen und Kunden bei einem Verbundeinkauf zugleich mehrere Dinge des täglichen Bedarfs erledigen können. Unser Unternehmen integriert sich seit vielen Jahren in solche Standorte und passt sich dabei über die Zeit hinweg den veränderlichen Dingen des Wirtschaftslebens und der Kundenbedürfnisse vor Ort an.

Einen umfassenden Überblick über das Infrastrukturangebot unseres Unternehmens in der Stadt Schwerin steht stets aktuell unter www.deutschepost.de/standorte zur Verfügung. Hier finden sich auch die detaillierten Angebote eines jeden Standortes, wie beispielsweise Öffnungszeiten oder Produktangebote. Hinweise auf Postbankangebote in einzelnen ausgesuchten Standorten sind auch enthalten, selbst wenn Postbankleistungen nur optional zu einer Postfiliale gezählt werden dürfen, da Bankleistungen nicht zu den Kernaufgaben der Deutschen Post DHL zählen.

Wir sind für unsere Kundinnen und Kunden stets bestrebt, ein attraktives Versorgungsnetz anbieten zu können. Es gehört zu unseren Regelaufgaben, die Herausforderungen von

wachsenden und sich verändernden Kundenbedürfnissen in einem insgesamt lebendigen Einzelhandelsumfeld zu bedienen. Dazu gehört es selbstverständlich auch, neue Standorte zu eröffnen, ebenso wie es zum Geschäftsalltag gehört, eventuelle Wechselfälle des Wirtschaftslebens moderat abzufedern und immer im Sinne der Kundennachfrage zu gestalten.

Blick auf die letzten fünf Jahre

Im Bereich Dreescher Markt ist es unser ausdrücklicher Wunsch, in diesem Umfeld wieder für unsere Kundinnen und Kunden besser erreichbar zu sein. Die bisherigen Bemühungen haben zu unserem großen Bedauern noch kein abschließendes Ergebnis erbracht. Es fehlt derzeit an einem konkreten Standort. Für neues Personal wurde unsererseits bereits gesorgt. Daher stehen wir mit der Stadt in Kontakt, um uns hilfreiche Unterstützung durch Hinweise und Anregungen zu sichern, für die wir immer sehr aufgeschlossen sind.

Im Bereich Schwerin Paulstadt, Wittenburger Str. 15 (Handy Servicepoint), freuen wir uns mitteilen zu können, dass wir zum Oktober dieses Jahres den bereits bestehenden DHL-Paketshop zu einer Partnerfiliale entwickeln werden. Der den Kundinnen und Kunden vertraute Standort wird damit seine Attraktivität auf der Angebotsseite weiter ausbauen können. Der DHL-Paketshop besteht seit Sommer 2017 und wurde damals als zusätzlicher Netzstandort in Betrieb genommen.

Eine Produkthanpassung der Postbank hatte es in der zurückliegenden Zeit im Bereich unseres Partnerstandortes Am Margaretenhof 8 (Tobacco & more) gegeben. Bankleistungen (begrenzt Ein- und Auszahlungsvorgänge im Giro- und Sparverkehr der Postbank) konnten seither nicht weiter von unserem Partner angeboten werden. Das Sortiment an Brief- und Paketleistungen blieb hingegen davon unbeeinflusst weiterbestehen. Der Postbankstandort Berliner Platz stand uns Ende 2018 nicht weiter zur Verfügung. Wir haben die Schließungsentscheidung der Bank, die dafür wirtschaftliche Gründe durch verändertes Kundenverhalten geltend machte, mit einem Neustandort in der Mendejewstraße flankiert. Im weiteren Umfeld stehen zwei Geschäftsstellen bei REWE und an der ARAL-Tankstelle im Bereich Köpmarkt-Einkaufszentrum zur Verfügung. Ergänzend sind zwei DHL-Packstationen am Berliner Platz sowie am Lidl-Markt An der Crivitzer Chaussee verfügbar.

Im Netz des DHL-Paketshops hat es in den zurückliegenden 5 Jahren vereinzelt Veränderungen an Standorten gegeben. Wir haben uns in der zurückliegenden Zeit aufgrund der im DHL-Paketbereich erfreulich guten Nachfrage zumeist sehr aufgeschlossen gezeigt, was die Einrichtung neuer Standorte anbelangte. In Folge dessen hat es aber auch vereinzelte Netzbereinigungen gegeben. Mit allein derzeit 12 DHL-Paketshops sind wir in Schwerin bereits sehr respektabel aufgestellt.

Erlauben Sie uns noch einige Ausführungen zu unserem Filialpartner Postbank. Das Post-Partnerunternehmen Postbank AG verfügt in Schwerin über einen in Eigenverantwortung betriebenen Standort am Marienplatz 11. Es handelt sich um ein so genanntes Postbankfinanzcenter, welches umfängliche Beratung in Bankangelegenheiten, aber auch alle Postleistungen dort anbietet. Die Öffnungszeiten und der Personaleinsatz werden durch die Postbank bestimmt, deren Personal dort zum Einsatz kommt. Darüber hinaus stehen Bankleistungen noch an weiteren ausgesuchten Standorten in Einzelhandelsgeschäften zur Verfügung. Derzeit ist es uns möglich, an weiteren Standorten noch Bankleistungen optional für die Bank anbieten zu dürfen.

Die Postbank als unsere Vertriebspartnerin erlebt wie alle anderen Banken auch einen Wandel in der Nutzungshäufigkeit und in der Art der beanspruchten Services. Genannt seien hier nur das

Voranschreiten des unbaren Zahlungsverkehrs oder auch die Bargeldversorgung über einen Lebensmittelhändler an der Supermarktkasse oder einer Tankstelle. Die Postbank AG richtet daher wie andere Banken auch ihre Vertriebsnetzdichte an der erlebten Kundennachfrage aus.

Der Stadtverwaltung steht seit vielen Jahren ein direkter Ansprechpartner der Deutschen Post DHL stets gerne für Fragen zur Infrastrukturversorgung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier